

Modul 02

Grundzüge der Religionspädagogik

Kompetenz

Grundfragen, Didaktik, Rollen und Medien im religiösen Lernprozess kennen, situativ einordnen und beurteilen; die Modulabsolvierenden verfügen über ein Grundverständnis

- verschiedener Ansätze und Grundfragen der Religionspädagogik
- der Lehr-Lerntheorien
- ihrer künftigen Rolle im religiösen Lernprozess.

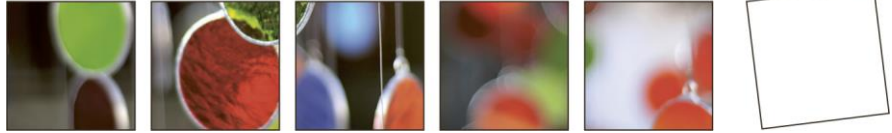
Kompetenznachweis

- Bericht über eine Hospitation (schriftlich)
- Reflexion der eigenen religiösen Lerngeschichte
- Analyse und Beurteilung von religionspädagogischen Impulsen und didaktischen Vorlagen

Lernziele

Die Lernenden

- verstehen Religionspädagogik im Kontext von Kirche und Gesellschaft (K2) und reflektieren die Chancen und Grenzen der verschiedenen Lernorte des Glaubens (K3). Sie entwickeln ein Verständnis für ökumenische bzw. interreligiöse Anliegen der Religionspädagogik (K3).
- setzen sich mit Rahmenbedingungen auseinander, wie theologische Schlüsselthemen religionspädagogisch umgesetzt werden können (K2).
- unterscheiden, vergleichen und reflektieren verschiedene Modelle der religiösen und ethisch-moralischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beider Geschlechter (K4).
- verstehen Sinn und Zweck der Steuerungsinstrumente der verschiedenen Lernorte (z.B. Lehrpläne) (K2).
- kennen verschiedene Kontextbedingungen religiösen Lernens (in der Schule, projektorientiert, konfessionell oder ökumenisch) (K2).
- verstehen, wie Lernprozesse ablaufen. Sie nehmen Unterschiede wahr (Geschlecht, Kultur, Sprache, ...) und reflektieren deren Einflüsse auf das pädagogische Handeln (K3).
- kennen verschiedene Lern- und Arbeitsformen und können zwischen lehrer-/leiterzentrierten und kinder-/jugendzentrierten Formen differenzieren (K5).
- beurteilen situationsbezogen religionspädagogische Arbeitsmaterialien (K6).
- kennen theoretische Hintergründe zu Kommunikation in Lernprozessen, besonders zur Feedback-Kultur (K2).
- kennen ihre Rolle als Moderator/in in einem religiösen Lernprozess und können ihr Verhalten kritisch reflektieren. (K3).



Voraussetzungen

Aufnahmebestätigung für die Ausbildung als Katechet/in mit Fachausweis nach ForModula. Kompetenzen des Moduls 3 oder 4 müssen nachgewiesen oder parallel dazu erworben werden.

Andere Interessierte können dieses Modul ohne vorangegangene Module als Weiterbildung besuchen. Nehmen Sie in diesem Fall vorgängig mit der Modulleitung Kontakt auf.

Angebotsform

9 Modultage, jeweils freitags 09:15 – 16:45 Uhr

2 Modulhalbtage, freitags 01.02./22.03.2019, 13:30 – 16.45 Uhr

Daten

16.11./30.11.2018

11.01./18.01./01.02./01.03./08.03./22.03./29.03./12.04./10.05.2019

Schlussgespräch nach individueller Vereinbarung

Vernissage der Modularbeiten: 05.07.2019

Lernzeit

100 Stunden: 60 Stunden Modulzeit, 10 Stunden Hospitationen (inkl. Organisation, Durchführung, Evaluation), 30 Stunden individuelle Lernzeit (Arbeitsaufträge, Kompetenznachweis)

Modulleitung

Käthi Wirth, Fachstelle für Religionspädagogik Zürich

Ort

Schulungsräume FaRP, Hirschengraben 70, 8001 Zürich

Hospitationen in eigener Pfarrei

Kosten

300.00 Fr.

Anzahl Teilnehmende

Mindestens 6 bis maximal 20.

Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Mittels Anmeldeformular bis 16.10.2018 an die Fachstelle für Religionspädagogik oder per E-Mail an: religionspaedagogik@zhkath.ch